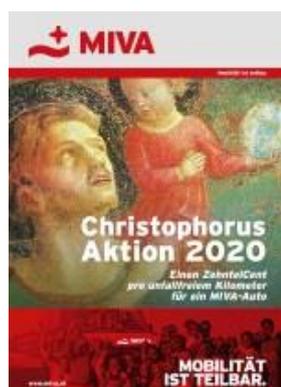


| Gottesdienstordnung vom 13. – 19.07.2020 | | | | |
|---|--------------|------------|---|--|
| Montag, 13.07. | | | Keine Hl. Messe in Waldhausen! | |
| Dienstag 14.07. | 7.30 | StK | Hl. Kamillus von Lellis , Priester Anna Steindl für + Gatten zur Geburtstag | 443 |
| Mittwoch 15.07. | 8.00 | PfK | Hl. Bonaventura , Ordensmann Resi und Sepp Gruber für + Fritz Kamleitner | 455 |
| Donnerstag 16.07. | 19.30 | StK | Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel Fam. Martin und Monika Brandstätter für + Tante Christa Brandstätter Fam. Kurt und Gitti Blauensteiner für + Frau Rosa Waidhofer Fam. Stefan Freinschlag für + Hr. Nikolaus Steindl Fam. Kühberger für + Hr. Fritz Kamleitner Fam. Leopold und Martin Aschauer für+ Nachbarn Johann Lumetsberger Frau Berger für + Ehemann; Kinder für + Vater und alle armen Seelen | 292 328 373 439 453 505 |
| Freitag 17.07. | 7.00 | PfK | Maria Höberstockmüller für + Schwager Leopold Koislgruber Anni Kamleitner für + Gatten zum Namenstag | 497 515 |
| Samstag 18.07. | 19.30 | StK | Vorabendmesse Fam. Rosa Höbart für + Cousine Rosa Waidhofer Margarete Schaurhofer für + Hr. Fritz Kamleitner in besonderem Andenken Florian und Gertrude Göbl als Dank und Bitte | 323 454 514 |
| SONNTAG 19.07. | 7.30 | StK | <u>16. SONNTAG IM JAHRESKREIS</u> Türsammlung – „Christophorus-Aktion“ 1.Lesung: Weish 12,13.16-19; 2.Lesung: Röm. 8,26-27; Evangelium: Mt.13,24-43 Frühmesse: Fam. Lumesberger für + Nachbarn Johann Aschauer Franz Bigonski für + Arbeitskollegen Leopold Koislgruber Pensionistenverband für + Frau Rosa Waidhofer Fam. Pils-Eder für + Sohn, Bruder und Schwager Paul Pils Belegschaft der Firma Uhrmann für + Hr. Nikolaus Steindl Monika Grünberger für + Frau Maria Lettner Die Plauscherl-Freunde vom Stift für + Hr. Franz Aigner Maria Wagner für beiderseits + Eltern und ganze + Verwandtschaft Fam. Haubenberger für + Nachbarn Johann Lumetsberger Fingerberger für + Hr. Hans Moser/Rechberg | 258 274 336 359 372 389 390 424 457 512 |
| | 9.30 | StK | Amt: Fritz Koislgruber und Eva Brandstätter für + Vater u. Schwiegervater zum Geburtstag Fam. Obergrünberger für + Frau Christa Brandstätter Fam. Lurberger für + Hr. Johann Aschauer Fritz und Hermine Waidhofer für + Frau Rosa Waidhofer Jemand für alle armen Seelen Fam. Forthofer für + Nachbarn Franz Ebner Fam. Christine Temper für + Maria und Franz Kamleitner und Andreas Sponseiler Josef Hundegger und Kinder für + Hr. Nikolaus Steindl Geschwister Käferböck / Dorfsetten für + Hr. Fritz Kamleitner | PGD 138 300 309 337 405 408 433 451 488 |



Am **kommenden Sonntag** erbitten wir Ihre Gabe für die

CHRISTOPHORUS-AKTION

Dazu werden heute Säckchen ausgeteilt. Mit der bekannten Bitte „**Einen Zehntel Cent pro unfallfreiem Kilometer für ein MIVA-Fahrzeug**“ zu spenden, wendet sich die MIVA wieder an die Autofahrerinnen und Autofahrer.

Ihre Spende wird mobil.

MIVA-Spendenkonto: IBAN: AT07 2032 0321 0060 0000; BIC: ASPKAT2LXXX

1. Vorankündigung: Unter Einhaltung der Coronaregeln ist die **Bergmesse auf der Hinteredt ist am Sonntag, 26. Juli 2020 um 10 Uhr.**
2. Allen SpenderInnen herzliche Dank für Ihre Gabe für den Peterspfenning (€363,67) und für die Priesterstudenten (€451,15).
3. Wir ersuchen die **Ortschaft Sattlgai heuer das Erntedankfest** am 4. Oktober 2020 auszurichten.
- 4.



ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK WALDHAUSEN

Auch heuer führen wir in unserer Bibliothek in den **Sommerferien** wieder eine **Leseinitiative** für Kinder bis zum 12. Lebensjahr und Kleinkinder, denen Bücher vorgelesen werden, durch. Jedes teilnehmende Kind hat die Chance einen tollen Preis, zur Verfügung gestellt vom Land OÖ und den Bibliotheken, zu gewinnen.

So können die Mädchen und Buben teilnehmen:

Die Kinder erhalten beim Besuch in unserer Bibliothek ab sofort einen **Lesepass**. Für jedes in den Sommerferien ausgeliehene Buch gibt es von uns einen Stempel in den Lesepass. Die ausgefüllten, gestempelten und (von den Erziehungsberechtigten) unterschriebenen Pässe werden von unserer Bibliothek zur Verlosung am 16. Oktober 2020 an das Land OÖ weitergeleitet.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Wegen Corona feiern wir bis auf weiteres **alle Hl. Messen an Sonntagen u. Feiertagen** in der **Stiftskirche** zu folgenden Zeiten: **Vorabendmesse um 19.30 Uhr; Frühmesse: 7.30 Uhr; Amt: 9.30 Uhr**

Wir ersuchen, besonders auch das Angebot der Vorabendmesse und der Frühmesse wahrzunehmen **und die Kirchenstühle von vorne beginnend zu besetzen!**

Vorgeschrieben ist ein **Abstand von mindestens 1 Meter** zu anderen Personen, mit denen nicht im gemeinsamen Haushalt gelebt wird. **Eigenverantwortung** in Sachen Corona ist auch besonders bei den Gottesdiensten gefragt!

Aufgrund der steigenden Corona-Infektionen in Österreich gibt es **ab 9.7.2020** wieder folgende Regelung: Kommunionsspenden verwenden zusätzlich zur Desinfektion der Hände wieder einen Mund-Nasen-Schutz.

Alle Mitfeiernden der Gottesdienste müssen beim Betreten und Verlassen der Kirchen einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Dieser darf während des Sitzens in der Bankreihe abgenommen werden.

Mit Nachdruck wird an die verbindliche Einhaltung der 1 m Abstandes erinnert.

Ein Brief von Anselm Grün

Auch im Juli ist die Corona-Krise noch nicht vorbei. Trotzdem sollen wir nicht ständig nur um Corona kreisen. Wir sollen uns wieder einlassen auf das Leben, achtsamer und behutsamer als vorher. Wir sollen wahrnehmen, was es heißt: sich wieder mit Freunden zu treffen, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Was gutes Leben ist – diese Frage hat mich in den letzten Wochen beschäftigt. Da ist sicherlich auch die Natur: Der Juli lädt uns ein, ins Freie zu gehen, die Natur zu genießen. Viele werden es vermissen, dass sie nicht in das Urlaubsgebiet fahren können, das sie vielleicht im letzten Jahr schon ausgesucht haben. Aber das ist auch die Chance, die Umgebung zu erkunden oder Gegenden im eigenen Land neu zu entdecken, in denen wir noch nie gewesen sind.

Entscheidend ist nicht die Entfernung des Urlaubsortes, sondern dass wir uns ganz einlassen auf den Augenblick, auf das Miteinander, auf die Landschaft. Urlaub kommt ja von „erlauben“. Ich erlaube mir im Urlaub, ganz ich selbst zu sein. Ich lege all die Rollen ab, die ich im Beruf oder im Alltag zu spielen habe. Das Wort „erlauben“ hängt mit der althochdeutschen Wurzel „liob“ zusammen. „Liob“ heißt: gern haben, lieb, freundlich und gut sein. Im Urlaub geht es also darum, gut mit mir und miteinander umzugehen, sich selbst gern zu haben, sich frei zu machen von dem Druck, etwas Besonderes erleben zu müssen. Es geht darum, sich zu erholen. Und zur Erholung gehört es auch, dass ich ganz bei mir, ganz im Augenblick bin. Ohne diese Fähigkeit nützt der teuerste Fernurlaub nichts.

So wünsche ich allen, die im Juli Urlaub machen, eine erholsame Zeit. Wenn Sie daheim bleiben, wünsche ich Ihnen, dass Sie sich erlauben, sich selbst herbeizuholen, um ganz bei sich und bei den Menschen zu sein.

Ihr Anselm Grün